
KÖNIGS ERLÄUTERUNGEN

BAND 3150

Textanalyse und Interpretation zu

Mirjam Pressler

NATHAN UND SEINE KINDER

Thomas Möbius

Alle erforderlichen Infos zur Analyse



1 DAS WICHTIGSTE AUF EINEN BLICK – SCHNELLÜBERSICHT 6

2 MIRJAM PRESSLER: LEBEN UND WERK 9

- 2.1 Biografie 9
- 2.2 Zeitgeschichtlicher Hintergrund 11
- 2.3 Angaben und Erläuterungen zu wesentlichen Werken 15

3 TEXTANALYSE UND -INTERPRETATION 19

- 3.1 Zeitgeschichtlicher Hintergrund der Romanhandlung 19
- 3.2 Entstehung und Quellen 23
- 3.3 Inhaltsangabe 28
- 3.4 Aufbau 42
 - Formaler Aufbau 42
 - Die Grundstruktur der Handlung 42
 - Thematische Struktur der figurenbezogenen Kapitel 45
- 3.5 Personenkonstellation und Charakteristiken 51
 - Personenkonstellation 52
 - Verwandtschaftsverhältnisse 52
 - Nathan 53
 - Saladin 55
 - Tempelritter/Leu von Filnek 56
 - Patriarch 59
 - Al-Hafi 60
 - Recha 60
 - Daja 63
 - Sittah 65

Geschem	65
Elijahu	66
Abu Hassan	67
3.6 Stil und Sprache	69
3.7 Interpretationsansätze	72
<i>Nathan und seine Kinder</i> als Aktualisierung der aufklärerischen Ideale „Toleranz“ und „Humanität“	72
<i>Nathan und seine Kinder</i> als Adoleszenzroman	77

4 REZEPTIONSGESCHICHTE 81

5 MATERIALIEN 83

5.1 Giovanni Boccaccio: Aus dem <i>Decamerone</i>	83
5.2 Definition der Parabel	86
5.3 Definition „Adoleszenzroman“	87
5.4 Immanuel Kant: <i>Was ist Aufklärung?</i>	88
5.5 Gotthold Ephraim Lessing: <i>Die Erziehung des Menschengeschlechts</i>	91
5.6 Martin Luther King: <i>I have a dream</i>	94
5.7 Über Mirjam Presslers Erzählweise und Intention	96
5.8 Mirjam Pressler: <i>Nimm deine Kindheit und lauf, eine andere kriegst du nicht</i>	98
5.9 „Ich wehre mich gegen ein zwangsläufiges Happy End“ – Interview mit Mirjam Pressler (in Auszügen)	100
5.10 Antrittsrede des deutschen Bundespräsidenten Joachim Gauck am 23.3.2012 (in Auszügen)	102

**6 PRÜFUNGSAUFGABEN
MIT MUSTERLÖSUNGEN**

105

LERNSKIZZEN UND SCHAUBILDER

110

LITERATUR

114

Anmerkung: Sachliche und sprachliche Erläuterungen werden bereits im Anhang des Romans gegeben, daher wird an dieser Stelle auf die zitierte Romanausgabe, S. 252–258, verwiesen, wo auch eine Zeittafel zu finden ist.

1

DAS WICHTIGSTE AUF EINEN BLICK – SCHNELLÜBERSICHT

Damit sich alle Leserinnen und Leser in diesem Band schnell zurechtfinden und das für sie Interessante gleich entdecken, hier eine Übersicht.

Im zweiten Kapitel beschreiben wir **das Leben Mirjam Presslers** und stellen ihren zeitgeschichtlichen Hintergrund dar:

- S. 9 f. ■ Mirjam Pressler wurde 1940 in Darmstadt geboren und lebte zuletzt in Landshut, wo sie 2019 verstarb. Sie verbrachte mehrere Jahre ihres Lebens in Israel, war verheiratet und hatte drei Töchter. Erst 1979 begann sie mit dem Schreiben.
- S. 11 ff. ■ Die Zeit war politisch geprägt durch den Wiederaufbau nach dem Zweiten Weltkrieg, durch die Auseinandersetzung mit der deutschen Geschichte seit den 1960er-Jahren und der Politisierung aller Lebensbereiche in den 1970er-Jahren.
- S. 15 ff. ■ Der Roman *Nathan und sein Kinder* wurde 2009 veröffentlicht. In dem Roman, der stoffgeschichtlich auf Lessings Drama *Nathan der Weise* (1779) beruht, lassen sich Parallelen zu anderen Werken Presslers nachweisen.

Im dritten Kapitel bieten wir eine Textanalyse und -interpretation.

Entstehung und Quellen:

- S. 23 ff. Mirjam Pressler nennt im Nachwort zu dem Roman explizit das Drama Gotthold Ephraim Lessings als Vorlage. Ihr Ziel ist es, die Figuren lebendiger darzustellen, als Lessing es unternimmt, dazu erfindet sie neue Sachverhalte und Figuren, weil sie den heutigen Leserinnen und Lesern einen Eindruck von der damaligen Lebenswelt vermitteln will.